

Eckenroth, 11. Oktober 2012

Schweizer Autorennachwuchs der Eckenroth Stiftung auf der Frankfurter Buchmesse

Die Zehn Besten von Nachwuchspreis Grüner Lorbeer® lesen ihre Preisgeschichten im Lesezelt / Jetzt beginnt die dauerhafte Förderung

Zum 15. Mal präsentiert die Eckenroth Stiftung die Preisträger ihres jährlichen Schreib-Wettbewerbs am Eröffnungstag der Frankfurter Buchmesse. Die Lesung im historischen Spiegelzelt ist Teil des Preispaketes der Eckenroth Stiftung für die 10 bis 14 jährigen Gewinner. Nachwuchspreis Grüner Lorbeer® wird seit 1998 veranstaltet. Er besteht aus einem jährlichen Schreib-Wettbewerb, mit dem die gemeinnützige Stiftung den Autorennachwuchs entdeckt, sowie aus einem mehrstufigen Förderprogramm.

Nachwuchspreis Grüner Lorbeer® 2012 Schweiz: Die Zehn Besten

Benjamin Bieri*, 15 Jahre	„Regentropfen wie Trommelstecken“	Aargau
Lisa Bühlmann*, 13 Jahre	„Ein nächtlicher Besucher“	Solothurn
Matthias Holm*, 15 Jahre	„Zehn Minuten in Edmonton“	Basel-Landschaft
Alexandra Köbelin*, 12 Jahre	„Der Brotdieb in Venedig“	Basel-Stadt
Robert Mokry*, 11 Jahre	„Allein!?“	D, Baden-Württemberg
Mara Yagmur Richter*, 12 Jahre	„Die Bank“	Zürich
Gian Russi*, 12 Jahre	„Klettertour“	Wallis
Anna Milena Sutter, 13 Jahre	„Girl in Black“	Bern
Runa Wehrli*, 13 Jahre	„New York Brooklyn“	Glarus
Alina Zumbrunn, 15 Jahre	„Kleine, heile Welt“	Bern

Anfang September kamen die Gewinner zur Preisverleihung nach Eckenroth. Sie konnten an diesem Wochenende das Einstiegs-Training wahrnehmen und sich damit für die Förderstufe Basis qualifizieren. Zwischen November 2012 und März 2013 werden sie an drei Wochenenden zum Schreib-Training nach Eckenroth kommen. Ein Besuch im Goethe-Haus Frankfurt beschließt diese Förderstufe. Danach kann es in der Förderstufe Orientierung weitergehen. Schreib-Training, Unterbringung, Betreuung und Verpflegung finanziert die gemeinnützige Stiftung aus Spenden.

In diesem Jahr wurde Nachwuchspreis Grüner Lorbeer® zum ersten Mal in der Schweiz ausgeschrieben. Die Aufgabe lautet: „Schreibe eine selbst erlebte Geschichte“. 218 Kinder zwischen 10 und 14 Jahren haben ihre Geschichten eingesendet. Die Teenager erzählen von ihren Gedanken und Gefühlen in ganz alltäglichen Situationen und von eindrucksvollen Begegnungen. Egon Ammann, Verleger und Schirmherr des diesjährigen Schreib-Wettbewerbs, hat die Preisgeschichten zusammen mit fünf anderen Juroren ausgewählt.

Das Förderprogramm der Eckenroth Stiftung begleitet den Autorennachwuchs vom Kindesalter bis ins Erwachsenenalter.

* angemeldet für Förderstufe Basis

Bildmaterial (hochauflösende Datei anbei)



Eckenrother Autorennachwuchs: Die Zehn Besten aus der Schweiz lesen ihre Preisgeschichten im Lesezelt auf der Frankfurter Buchmesse

(vlnr., vorne): Gian Russi, Robert Mokry, Mara Yagmur Richter, Alexandra Köbelin

(hinten): Benjamin Bieri, Matthias Holm, Runa Wehli, Lisa Bühlmann, Anna Milena Sutter, Alina Zumbrunn

Abdruck honorarfrei. Um Zusendung eines Belegexemplars wird gebeten. Alle Preisgeschichten finden Sie im Internet (Veröffentlichung nur nach vorhergehender Genehmigung durch die Eckenroth Stiftung):

<http://www.eckenroth-stiftung.de/index.php?id=107>

Pressekontakt:

Philip W. Berghoff

Tel: +49 (0)6724-8400

Mail: berghoff@eckenrothstiftung.de

Kurzinformation Eckenroth Stiftung

1993 wurde die gemeinnützige Eckenroth Stiftung gegründet. Schon damals ist Eckenroth ein Ort für Autoren. Der Grimmepreisträger und Intendant Klaus Wagner bietet jungen Theaterautoren Raum und Zeit, an ihren Stoffen weiterzuarbeiten und sie unter fachlicher Begleitung zur Bühnenreife zu bringen.

Madeleine Lienhard, die Theatermacherin mit Nase für Begabungen, will die Förderung in Eckenroth institutionalisieren. Die Idee, den Autorennachwuchs bereits im Kindesalter zu entdecken und auszubilden führt dazu, ein methodisch einzigartiges, mehrstufiges Förderprogramm zu entwickeln.

1998 wird Nachwuchspreis Grüner Lorbeer® erstmals angeboten und ausgeschrieben. Schreib-Training, Unterbringung, Verpflegung und Betreuung für den Autorennachwuchs trägt die Stiftung. Das gesamte Förderprogramm finanziert sich aus Spenden.

Kurzinformation Nachwuchspreis Grüner Lorbeer®

Eckenroth fördert den Autorennachwuchs bis zur Berufsreife und bietet ihm kulturelle Bildung und Ausbildung. Die Stiftung nimmt Talente bereits in einem Alter von zehn Jahren auf. 26 junge Autoren aus verschiedenen Jahrgängen arbeiten zurzeit in dem mehrstufigen Förderprogramm; sieben von ihnen studieren inzwischen fachbezogen.

Zehn- bis 14-jährige Kinder, die den Nachwuchspreis erlangen wollen, können sich mit einer selbsterlebten Geschichte dem Votum einer Jury stellen. Der Schreib-Wettbewerb wird jährlich zwischen Januar und Mai ausgeschrieben.

Das umfangreiche Preispaket beinhaltet die Chance, über das Einstiegstraining in das langjährige Programm aufgenommen zu werden. Wer den Wettbewerb verpasst, kann sich über einen Quereinsteiger-Test qualifizieren. 2012 wandert der Nachwuchspreis erstmals in die Schweiz.